

SV Ruppertshain 0 : 3 Schwalbach

Gülle, Gülle ihr Lieben!

Trotz verstärkter Gruppierung in Form von Aldin und Maxi war gegen die topverdienenden Canax aus Schwalbach nichts mehr herauszuholen als das schäbige Endresultat. Aneinandergereihte Konjunktive ohne Ende bringen da auch nichts. Hätte, wäre, wenn... Alles Gelaber... Fakt bleibt: Wir haben nicht getroffen, wir haben ihnen kein Bein gestellt, wir haben sie vielleicht eine Halbzeit lang gekitzelt, aber wir haben sie nicht geärgert. Der gute Weg, der so oft geprädigt wird, nervt. Ja, ok, er ist da, aber diese Phrase scheint langsam etwas mehr als nur abgedroschen zu sein. Dennoch hilft uns lediglich die Geduld... Das große Warten auf die Leistungsexplosion! Und es fällt schwer, geduldig zu bleiben, wenn man ahnt, was alles möglich wäre. Doch geduldig zu bleiben und noch näher zusammenzurücken, das ist es, was nun passieren sollte. Locker an die Sache heranzugehen, die Erwartungshaltungen zu senken und wieder das Selbstvertrauen zu finden – all das kann nicht erzwungen werden, wenn wir unseren selbst auferlegten Druck, den wahrscheinlich Alle momentan mit sich herumschleppen, nicht ein wenig dämpfen. Ich erwarte nicht, dass wir von den verbleibenden 12 oder 13 Spielen, 12 oder 13 gewinnen. Ich erwarte nicht, dass jeder Ball perfekt in den Fuß kommt, jeder Pass oder jede Annahme gelingt. Ich erwarte lediglich Teamgeist und den Glauben an jeden Einzelnen und an uns, weil wir ein tolles Team sind. Jeder von und kann deutlich mehr abrufen, als er es im Moment tut, selbst der nahezu unüberwindbare Vogel zwischen den Stangen. Aber manchmal ist es eben schwerer an einem Gegner vorbei zu kommen, wenn man selbst der Gegner ist.

Zu unserem Spiel will ich auch weiterhin nicht viel herumschwafeln. Schließlich haben wir verloren und einen detaillierten Amtsblattbericht. Zum Spiel der 2. Garde allerdings Folgendes:

Ihr glaubt an euch, ihr seid ein Team, ihr seid locker und genau das (neben einem äußerst treffsicheren Fastvorruehstandserfolgssturmduosmitleichtemübergewicht) macht euch zu der erfolgreichen Mannschaft, die ihr momentan seid. Es macht Spaß euch zuzusehen und ihr werdet noch wahnsinnig oft gewinnen. Nur einen Kritikpunkt habe ich anzumerken: Hört doch mal auf mit den 2 Gegentoren in Punktspielen ;-)

Trullalawertung

Dem Jürgen Hilz sei einmal mehr ein gewaltiges Trullala. Langsam habe ich das Gefühl, dass er der Vater von Chuck Norris ist.

Kadercaptain

Kann nur der treffsicherste Stürmer im Gesamtkader des SVR sein. Neopenmillé macht seine Sache immer wieder hervorragend und setzt auch immer wieder verbale Sticheleien auf Weltklasseniveau, wenn es gegen die gegnerischen Opfer geht.

TOP3

Wäre der Dreckstorwart nicht gewesen, hätte er sich vielleicht eine Menge Last von der Seele und unser Team in akute Schlagdistanz zu den Schwalbachern geschossen. So kann ich nur die kämpferische und läuferische Stärke loben und die war einer TOP-Platzierung absolut würdig. 1 Punkt an Maxi

TOP2

Da ist er wieder. Zurück, als wäre sein spielerischer Halbjahresschlaf nie gewesen. Unser rustikaler Abräumer mediterraner Art hat den Kampfvolpi heraufbeschworen und ganz nebenbei auch noch einige seiner einstmals so starken Spielaufbaufähigkeiten entblättert. Dafür gibt es 2 starke Punkte...

TOP1

Versprach vor dem Spiel trotz Kopfschmerzen und rotglasigen Augen während der 90 Minuten fit zu sein und war es auch. Verhinderte ein Tor und hatte seinen Gegenspieler zu 95% in der Gewalt, durch vermehrt gutes Stellungsspiel. Gehört hab ich ihn auch nicht und das hat mich auch letztlich dazu bewogen ihm dann doch die 3 Punkte für die TOP1 zu verleihen. Simon „Jutta“ Diehl.

Schlusswort:

Haut euch Freitag bitte nicht so die Birne voll, dass Samstag gegen Nied gar nichts geht. Haut sie euch Samstag Abend voll, wenn der Ruppischer Maskenball ruft!

Stay Lila